

**Medienmitteilung**  
**Zürich, 3. August 2022**

## **Kunsthhaus Zürich nach Brand eingeschränkt geöffnet**

### **Wegen Sanierungsarbeiten nach einem Brand im Packraum des Kunsthauses ist bis auf Weiteres nur der Chipperfield-Bau für das Publikum geöffnet.**

Aus noch ungeklärter Ursache kam es am späteren Abend des 2. August im Packraum des Kunsthaus Zürich zu einem Brand. Das Feuer konnte von Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr von Schutz & Rettung Zürich gelöscht werden. Personen kamen nicht zu Schaden. Im Brandbereich befanden sich keine Kunstwerke, die vom Kulturgüterschutz, der aufgeboten worden war, hätten evakuiert werden müssen.

Durch die Rauchentwicklung am Unglücksort sind im Altbau öffentliche Bereiche, Büros und Sammlungsräume in Mitleidenschaft gezogen worden. Zur Stunde wird das Ausmass der Verunreinigungen erfasst, dokumentiert und begutachtet. Die zwischen 1910 und 1976 erstellten Gebäudeteile, in denen ein Teil der Sammlung und die temporäre Ausstellung «Rudolf Koller. Die Skizzenbücher» gezeigt werden, bleiben bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Der Chipperfield-Bau ist geöffnet. Dort können die aktuelle Ausstellung «Fellini. Von der Zeichnung zum Film», Werke des Impressionismus, des Dadaismus und der zeitgenössischen Kunst sowie die privaten Sammlungen Bührlé, Merzbacher und Looser besucht werden.

Sobald absehbar ist, wann das Kunsthaus zum Normalbetrieb zurückkehrt, wird die Öffentlichkeit informiert. Die jetzt erforderlichen Sanierungsarbeiten werden einige Wochen in Anspruch nehmen.

#### KONTAKT FÜR REDAKTIONEN

Auskünfte zum Betrieb:

Kunsthhaus Zürich, Björn Quellenberg, Leiter Kommunikation und Marketing,  
bjoern.quellenberg@kunsthhaus.ch, Tel. +41 (0)44 253 84 11

Auskünfte zum Einsatz von Feuerwehr, Schutz & Rettung:

Schutz & Rettung Zürich, Leiter Mediendienst, Urs Eberle  
medien.srz@zuerich.ch, Tel. +41 (0)44 411 24 44